



## Link-Perle für Frankophile

Es ist zwar nicht ganz billig, in unserem westlichen Nachbarland Urlaub zu machen, dafür hat Frankreich aber viel zu bieten: Berge zum Skifahren, Meer, verträumte kleine Orte, einmalige Landschaften wie die Provence oder die

Bretagne. Wer sich nicht damit zufrieden geben mag, seinen Café au lait auf Französisch zu bestellen, dem sei dieses Infoportal empfohlen. Von der Revolution 1789 über den Elysée-Vertrag bis hin zu Infos über Regionen, Lebensart, Klima und Vegetation gibt es hier alles Wissenswerte, um tiefer in Geschichte, Kultur und Gesellschaft der Franzosen einzusteigen. Thematisiert werden auch aktuelle Debatten, beispielsweise die Beziehungen zu Algerien. Als Dreingaben hält die Site unter anderem E-Cards, Fotos, eine Reisereportage und Tipps zu Unterkünften bereit.

**Nicht nur zur Urlaubsvorbereitung: in Sachen Frankreich-Wissen gut in Form**



## Am Anfang war ...

Eine interaktive Reise durch die Geschichte der Menschwerdung. Vom Primaten über den Frühmenschen hin zum Homo sapiens sapiens – multimedial aufbereitet. In Flash-Filmen berichten Wissenschaftler über die neuesten Erkenntnisse ihrer Forschungen. So zum Beispiel Donald Johanson über „Lucy“, das bislang älteste Skelett eines menschenähnlichen Individuums. Dazu kommen News aus dem Bereich der Paläontologie. Wirklich genießen kann das Angebot nur, wer über einen DSL-Anschluss sowie den Macromedia Flash Player 5 verfügt.

**Unterhaltsamer, englischsprachiger Ausflug in unsere Vergangenheit**

## Nachgefragt

Auf Plakaten, in Anzeigen oder Kino-Spots ist der Aufruf zu sehen: Wir brauchen Ihre Frage! Es geht um ein konkretes Anliegen, nämlich um die Unsicherheiten rund um das Thema Biotechnologie und Bioethik. Initiiert von der „Aktion Mensch“ läuft die Kampagne noch bis Ende Mai, begleitet von einer informativen Website und einer Reihe von Offline-Projekten. Zu den einzelnen thematischen Schwerpunkten, zum Beispiel zur Forschung mit embryonalen Stammzellen, gibt es nicht nur regelmäßige News, sondern auch Chats sowie Dossiers und Texte zum Nachlesen. Prominente, Politiker und Experten beziehen Stellung. Hauptbestandteil ist jedoch die Plattform zur Diskussion. Jeder User kann die Fragen einsenden, die ihn am brennendsten interessieren. Diese werden dann von anderen kommentiert. „Bis zu neunzig Antworten kommen zum Teil, und es



## Aufforderung zur kontroversen Diskussion

entspinnen sich intensive Dialoge“, freut sich Pressesprecher Christian Mierse. Zum Abschluss sollen die gesammelten Fragen wiederum öffentlichkeitswirksam präsentiert und an die Verantwortlichen in Politik und Wirtschaft übergeben werden.



**Engagiertes Projekt zu einem brisanten Thema, perfekt in Web-Form gebracht**



## EU-Infoportal auf Deutsch

Ob Erweiterung der Europäischen Union, Umwelt, Wahlen, Verbraucherschutz – die Site weiß Bescheid. Sie bietet neben den Basics vertiefende Infos und aktuelle News. Seit kurzem auch in deutscher Sprache.